



Finanzgruppe Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Pressemitteilung

76/2005

Heinrich Haasis zum neuen Präsidenten des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes gewählt

Berlin, 1. Dezember 2005

Neuer Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) wird Heinrich Haasis. Der Präsident des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg wurde heute von der Mitgliederversammlung des DSGV in Berlin einstimmig gewählt. Haasis, der bereits seit Oktober 1999 erster Vizepräsident des DSGV ist, wird damit die Nachfolge von Dr. Dietrich H. Hoppenstedt antreten, der das Amt des DSGV-Präsidenten seit Oktober 1998 ausübt. Um einen reibungslosen Übergang in der Präsidentschaft zu gewährleisten, hat sich Hoppenstedt entschieden, das Amt bereits zum 30. April 2006 an Haasis zu übergeben. „Mir kommt es darauf an, den neu gewählten Präsidenten möglichst schnell in eine starke handelnde Position zu bringen“, sagte Hoppenstedt in der Mitgliederversammlung.

Haasis wies in der Mitgliederversammlung des DSGV auf die Bedeutung der Sparkassen, der Landesbanken und ihrer Verbundpartner hin. „Der Finanzplatz Deutschland braucht sich nicht zu verstecken. Das deutsche Bankensystem ist ebenso effizient wie stabil und sucht in Europa seinesgleichen. Die öffentlich-rechtlichen Sparkassen tragen mit Leistung und Engagement dazu bei, dass unser Land vital und ein verlässlicher Partner der Welt bleibt. Sie sind Garanten für Wettbewerb, Wohlstand und gutes soziales Klima. Die Menschen dieses Landes vertrauen auf starke Sparkassen. Das gibt unseren Sparkassen das Recht und die Pflicht, allen Privatisierungsbestrebungen Paroli zu bieten und ihren Platz in Deutschland zu sichern - als schlagkräftige öffentlich-rechtliche Institute in kommunaler Trägerschaft, regionaler Verankerung, dezentraler Eigenständigkeit und gemeinschaftlicher Verantwortung.“

Seite 2

Pressemitteilung 1. Dezember 2005

Haasis wird künftig an der Spitze des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes stehen, der die Sparkassen-Finanzgruppe repräsentiert. Die Gruppe besteht aus Sparkassen, Landesbanken, Landesbausparkassen, Versicherungen der Sparkassen sowie weiteren Finanzdienstleistungsunternehmen. Das gemeinsame Geschäftsvolumen beläuft sich auf 3.200 Mrd. Euro, 384.000 Mitarbeiter sind in den Unternehmen der Gruppe beschäftigt.

Heinrich Haasis war seit September 1991 Präsident des damaligen Württembergischen Sparkassen- und Giroverbandes. Nach der Fusion mit dem Badischen Sparkassen- und Giroverband übernahm er am 01. Januar 2001 die Präsidentschaft des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg. In der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sind 56 Sparkassen, die Landesbank Baden-Württemberg, die Landesbausparkasse Baden-Württemberg und die SV Sparkassenversicherung vereint. Mit einem zusammengefassten Bilanzvolumen von rund 526 Mrd. Euro, über 3.000 Geschäftsstellen und mehr als 56.000 Mitarbeitern vertritt Haasis den zweitgrößten Regionalverband im DSGV. Es ist ihm gelungen, die Sparkassen-Finanzgruppe in Baden-Württemberg zu einer einheitlichen, vitalen Organisation zu formen und strategisch neu aufzustellen. Unter seiner Ägide entstand die Landesbank Baden-Württemberg, die heute hervorragend positioniert ist. Auch die Fusion der Landesbausparkassen in Baden und Württemberg sowie die Neuordnung der Öffentlichen Versicherer im Südwesten hat Haasis auf den Weg gebracht.

Derzeit ist Heinrich Haasis Verwaltungsratsvorsitzender der Landesbank Baden-Württemberg, Verwaltungsratsvorsitzender der Landesbausparkasse Baden-Württemberg, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Sparkassen-Versicherung Holding AG sowie Vorsitzender der Gewährträgerversammlung der Landesbank Rheinland-Pfalz.

Seite 3

Pressemitteilung 1. Dezember 2005

Nach seiner Staatsprüfung zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) war Haasis von 1971 bis 1981 Bürgermeister der Gemeinde Bisingen im Zollernalbkreis. Von 1981 bis 1991 nahm er das Amt des Landrates des Zollernalbkreises wahr. Zwischen 1976 und 2001 war Haasis zudem Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg, seit 1981 auch stellvertretender Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Michaela Roth
Deutscher Sparkassen- und Giroverband
Charlottenstraße 47, 10117 Berlin
Telefon +49 30 20 22 55 112
Telefax +49 30 20 22 55 119
michaela.roth@dsgv.de

Petra Wöllmer
Sparkassenverband Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart
Telefon +49 711 127 70 478
Telefax +49 711 127 77 943
petra.woellmer@sv-bw.de